



TREFFPUNKT



Hainichen entwickelt und realisiert seit Jahren die unterschiedlichsten Ideen, um und Hainichener ebenso, wie für die Besucher unserer Stadt. Unter dem Slogan **VERWEILEN** ein. Dabei setzen wir auf zwei wichtige Fundamente, die zur unserer **Innenstadt** geworden sind: **Kontinuität** und **Nachhaltigkeit**. Was nützen interessante Konzepte, wenn sie in Schubladen verstauben?

Wir möchten an zwei Projekten zeigen, daß nur die konsequente und kontinuierliche und **Umsetzung** bis hin zur ständigen **Weiterentwicklung**, eine nachhaltige Aufwertung Hainichen ist ein **TREFFPUNKT** für Jung und Alt, für Ein

Entdeckerpfad Hainichen

Im Jahr 2005 entstand als Wettbewerbsbeitrag für „Ab in die Mitte“ die Idee, einen als **Flyer-basiertes Informationssystem** errichteten, geführten Rundweg durch die Innenstadt einzurichten.

Das war die Geburtsstunde des Hainichener **Entdeckerpfades** - einer **Schatzkarte** für neugierige, geschichtsinteressierte und wissensdurstige Abenteurer, die den Weg zu den Sehenswürdigkeiten unserer Stadt weist und zu einer **romantischen Zeitreise** einlädt. Der **Entdeckerpfad** sollte einerseits ein Sight-Seeing-Führer für die Gäste unserer Stadt sein, andererseits aber auch Motivator für die Hainichenerinnen und Hainichener, die vielen sehenswerten Kleinode unserer Stadt für sich (wieder) zu entdecken.

In einem zweiten Schritt war vorgesehen, die Stationen des **Entdeckerpfades** auch vor Ort entsprechend zu kennzeichnen.



Die Umsetzung des Projektes **Entdeckerpfad** begann Mitte des Jahres 2005, und pünktlich zum Stadtfest 2006 konnte der Flyer der Öffentlichkeit präsentiert werden. Die durchgehend positive Resonanz bestätigte die Qualität der Idee und war Motivation und Ansporn für die Weiterentwicklung des Entdeckerpfades. Heute, nach vier Jahren intensiver Arbeit an dem Projekt, ist der Entdeckerpfad-Flyer in 2 Sprachen erhältlich. Es wurden 8 Faltblätter entwickelt, die zu den absoluten Höhepunkten der Tour weiterführende, detaillierte Informationen enthalten. Alle Stationen des Entdeckerpfades wurden mit Infotafeln am Objekt versehen und somit eine Streckenführung direkt vor Ort geschaffen. Als zusätzliches Highlight werden auf Anfrage und zu besonderen Anlässen Entdeckerpfad-Touren durchgeführt, bei denen der berühmteste Sohn der Stadt, Christian Fürchtegott Gellert, gemeinsam mit seinem Bruder Christlieb Ehregott die Teilnehmer zu einer **romantischen Zeitreise** einlädt.

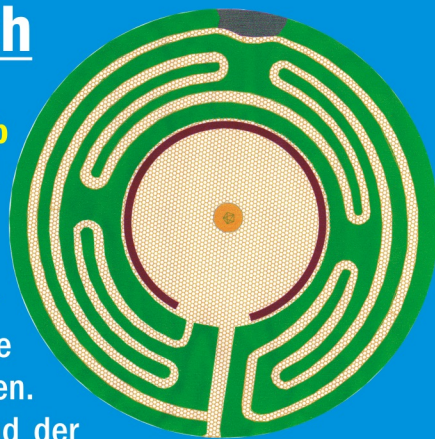


DER GEDANKE

DIE UMS

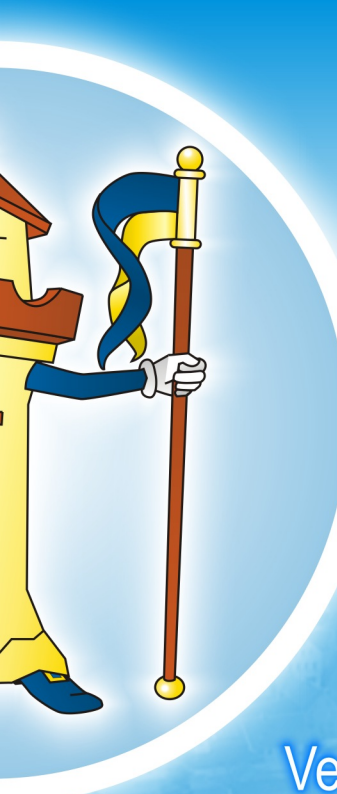
Begegnungsstätte Kräuterlabyrinth

Ein weiteres Projekt, das ebenfalls als Wettbewerbsbeitrag zu „Ab in die Mitte“ eingereicht wurde (2008), ist die **Erlebnis- und Begegnungsstätte „Kräuterlabyrinth“**. Basierend auf der Idee „**KLIMAwandel - von der Industriebrache zur Erholungszone**“ sollte eine gewerbliche Ruine in der Hainichener Innenstadt beseitigt, revitalisiert und die entstehende Freifläche einer neuen Nutzung zugeführt werden. Unter der Federführung des Vereins Lebensräume e.V. entstand der Vorschlag, ein Blumen- und Kräuterlabyrinth anzulegen, das zugleich der Erholung und der Begegnung dienen sollte. Ein Ort zum **Verweilen**, zum **Ausspannen**, der **Kommunikation** und **gemeinsamer Aktivitäten**. Geplante Aktivitäten waren unter anderem die Durchführung von künstlerischen und soziokulturellen Aktivitäten sowie städtische und heimatkundliche Veranstaltungen. Mit dem **Kräuterlabyrinth** sollte ein beliebter Treffpunkt der Bevölkerung von Hainichen und seiner Gäste geschaffen werden.

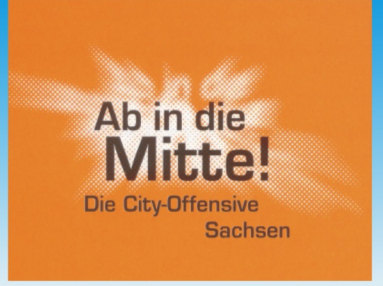


Die Realisierung des Projektes dauerte ein Jahr. Am 01.09.2009 konnte die **Erlebnis- und Begegnungsstätte „Kräuterlabyrinth“** mit einer faszinierenden Teelichtillumination feierlich eingeweiht werden. Der markante Platz wurde von der Hainichener Bevölkerung gut angenommen und avancierte binnen kurzer Zeit zu einem beliebten Aufenthaltsort und Treffpunkt für Jung und Alt in unserer Innenstadt. Der Verein Lebensräume e.V. betreut das Labyrinth auch nach seiner Fertigstellung weiter und organisiert regelmäßig Veranstaltungen. Das Hauptaugenmerk liegt hierbei auf **hoher inhaltlicher Qualität** der einzelnen Events sowie auf **Abwechslungsreichtum** und **Ideenvielfalt** bei der Planung der Veranstaltungen. Aktuelle Highlights im Rahmen der 825-Jahrfeier von Hainichen waren die Durchführung der Modenschau „**Hainichener Mode im Wandel der Zeiten**“, die vom Verein Tuchmacherhaus Hainichen e.V. organisiert wurde sowie ein vom Verein Lebensräume e.V. durchgeführter **Weinabend**.



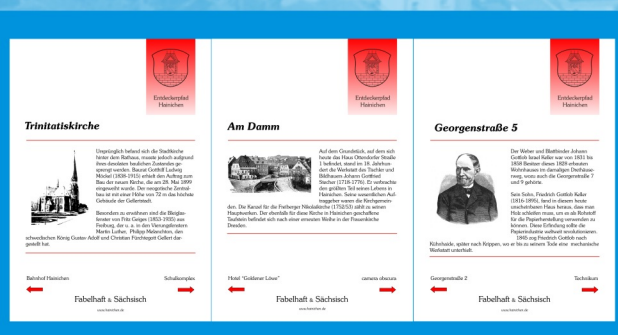


HAINICHEN

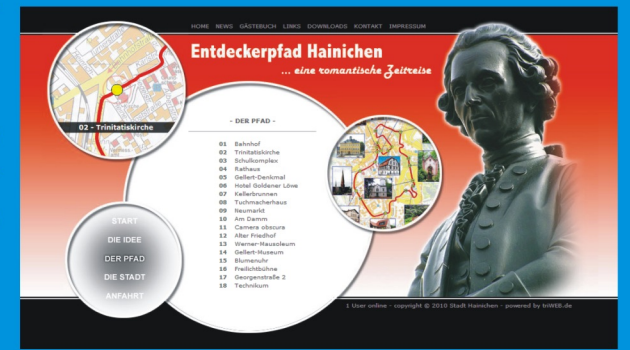


die Innenstadt lebenswerter und attraktiver zu gestalten - für die Hainichenerinnen **„fabelhaft & sächsisch“** lädt Hainichen auf vielfältige Weise zum **LEBEN** und unverzichtbaren Basis für alle unsere Projekte zur **Belebung** und **Attraktivierung** die besten Ideen, wenn sie nicht in die Realität umgesetzt werden? Was bringen

Verfolgung von gesetzten Zielen, beginnend bei den ersten **Gedanken** über die Planung unserer Innenstadt möglich macht. Mit unseren Beispielen beweisen wir: heimische und Gäste - zum **LEBEN** und **VERWEILEN**!



Doch das Projekt **Entdeckerpfad** ist längst nicht abgeschlossen. Die Welt im Jahr 2010 ist geprägt vom Internet und von digitalen Medien wie tragbare Mediaplayer, Mobiltelefone oder mobilen Computern. Dieser Entwicklung kann man sich nicht verschließen - im Gegenteil. Die Vorteile des digitalen Informationszeitalters sollten intensiv genutzt werden. Vor diesem Hintergrund wurde bereits eine eigene Internetseite für den Pfad eingerichtet, und es entsteht zur Zeit ein Konzept, die Informationen zum **Entdeckerpfad** auch in digitaler Form anzubieten. Es wird ein **Audio-Guide** entwickelt, der zu jeder Station des Rundgangs gesprochene Informationen enthält. Die Verknüpfung zu den neuen Medien besteht dabei, daß wir auf eine teure



Geräteinstallation verzichten wollen und statt dessen den **Audio-Guide** als mp3-Datei zum Herunterladen auf unserer Internet-Präsentation anbieten werden. Dies garantiert einer unbegrenzten Anzahl von interessierten Nutzern die größtmögliche Mobilität und Freiheit beim Erkunden der Hainichener Sehenswürdigkeiten. Selbstverständlich werden aber auch die weniger technikbewanderten Entdecker nicht vernachlässigt. Das Gästeamt wird für sie eine Anzahl tragbarer Abspielgeräte zum Ausleihen bereithalten.

NETZUNG

DIE ENTWICKLUNG



Die Installation der **Erlebnis- und Begegnungsstätte Kräuterlabyrinth** hat sowohl bei der Hainichener Bevölkerung als auch bei den Gästen unserer Stadt außerordentlich guten Anklang gefunden. Dementsprechend positive Effekte strahlt die Anlage in Bezug auf die Attraktivierung der Hainichener Innenstadt aus. Dies war ausschlaggebend für die Entstehung eines neuen Projektes.

Unter dem Motto **„wer rastet...rostet nicht“** soll ein **Netz von Ruhepunkten** in der Innenstadt geschaffen werden. Sich an der Qualität des Kräuterlabyrinthes orientierend, sollen einerseits neue Stätten zur Erholung und Begegnung installiert werden, andererseits ist aber auch der Erhalt, die Erweiterung und Aufwertung vorhandener Anlagen vorgesehen. Die **Ruhepunkte** werden **in einem zweiten Schritt in den Entdeckerpfad integriert**, so daß die Stadt Hainichen nach der Realisierung des Projektes über eine hervorragende Verknüpfung verschiedener Komponenten einer erfolgreichen und vor allem nachhaltigen! Belebung und Aufwertung des innerstädtischen Bereiches von Hainichen verfügt, wodurch das **LEBEN und VERWEILEN** für die Bevölkerung und unsere Gäste noch attraktiver wird.

